

# Inhaltsverzeichnis

Vorwort .....	V
Literaturverzeichnis .....	XIII
Abkürzungsverzeichnis .....	XV

<b>Kapitel 1. Mediation im Sinne des Mediationsgesetzes: Begriffsbestimmung eines offenen Tatbestandes .....</b>	1
I. Die Richtlinie 2008/52/EG des europäischen Parlaments und des Rates vom 21.5.2008 über bestimmte Aspekte der Mediation in Zivil- und Handelssachen .....	1
II. Einvernehmliche Beilegung des Konfliktes .....	3
1. Mechanismen der Konfliktlösung .....	3
2. Verhandlungsansätze .....	4
a) Kompetitives Verhandeln .....	4
b) Positionsorientiertes Verhandeln .....	4
c) Kooperatives Verhandeln .....	5
d) Das Harvard-Konzept .....	5
e) Mediation .....	6
3. Gemeinsamkeiten von Mediation und kooperativem Verhandeln .....	6
III. Die Grundprinzipien der Mediation i.S.d. MediationsG .....	9
1. Das Prinzip der Freiwilligkeit .....	9
a) Freiwilligkeit der Teilnahme .....	10
b) Freiwilligkeit bei der Schlussvereinbarung .....	13
2. Das Prinzip der Eigenverantwortung .....	13
a) Informiertheit, § 2 Abs. 6 MediationsG .....	13
b) Autonomie .....	13
3. Das Prinzip der Vertraulichkeit .....	14
a) Nicht öffentliches Verfahren .....	14
b) Verschwiegenheit des Mediators kraft Gesetz .....	14
c) Verschwiegenheit der Teilnehmer kraft Vereinbarung .....	14
d) Vortrags- und Beweisverwertungsverbote .....	15
IV. Mediation als strukturiertes Verfahren .....	16
1. Struktur versus Intuition .....	16
2. Die einzelnen Phasen der Mediation .....	17
V. Die Person des Mediators .....	18
1. Unabhängigkeit und Neutralität .....	18
2. Fehlende Entscheidungsbefugnis .....	19
VI. Durchführungswege der Mediation .....	19
1. Der Weg zu einem einheitlichen Mediationsbegriff .....	19
2. Modellprojekte der Länder .....	20

## *Inhaltsverzeichnis*

<b>Kapitel 2. Der Mediator</b> .....	21
I. Die Haltung des Mediators .....	21
II. Die Pflichten des Mediators im Hinblick auf das Verfahren, §§ 2–4 MediationsG .....	23
1. Pflichten des Mediators im Rahmen der Einleitungsphase .....	23
a) Informationspflichten .....	23
b) Fragen der Inkompatibilität .....	24
c) Der Abschluss des Mediationsvertrages .....	26
2. Pflichten des Mediators im Rahmen der Haupt- oder auch Klärungsphase .....	26
a) Die Gestaltung des Mediationsverfahrens .....	26
b) Verfahrensgerechtigkeit .....	26
c) Fairnesskriterien .....	28
d) Förderung der Kommunikation .....	29
3. Pflichten während der Abschlussphase .....	30
a) Kenntnis der Sachlage .....	31
b) Information über die Rechtslage .....	31
c) Rechtsverbindliche Abschlussvereinbarung .....	32
d) Anwaltsmediatoren .....	33
III. Qualitätsstandards und Absicherung in der Mediation, § 5 MediationsG .....	33
1. Aus- und Fortbildung .....	34
2. Qualitätsstandards .....	34
<b>Kapitel 3. Mediationsrelevante (Neu)Regelungen außerhalb des Mediationsgesetzes</b> .....	37
I. Regelungen zur Verjährung .....	37
1. Verhandlungen im Sinne von § 203 BGB .....	37
2. Vertragliche Vereinbarungen .....	39
II. Die Vertraulichkeit .....	40
1. Vereinbarungen zum Umfang der Verschwiegenheit .....	40
2. Prozessvereinbarungen .....	42
3. Reichweite der Vereinbarungen .....	43
4. Haftungsfragen .....	43
III. Die Vollstreckbarkeit der Abschlussvereinbarung .....	43
1. Vollstreckungsfähiger Inhalt .....	44
2. Rechtsdienstleistung .....	44
IV. Einschlägige Regelungen in der Zivilprozeßordnung .....	44
1. Die Förderung der Mediation durch § 253 Abs. 3 Nr. 1 ZPO .....	45
2. Das Vorschlagsrecht des § 278 a ZPO, § 54 a ArbGG .....	45
3. Die gütliche Einigung innerhalb der Justiz, §§ 278 Abs. 5 ZPO, 54 Abs. 6 ArbGG .....	46
V. Kostenanreize zur alternativen Konfliktlösung .....	46
<b>Kapitel 4. Der Ablauf eines Mediationsverfahrens</b>	
– Das Phasenmodell – .....	47
I. Kooperatives Verhandeln – die Verfahrensprinzipien .....	47
II. Kooperatives Verhandeln – die Verhandlungsführer .....	49
III. Das Phasenmodell der Mediation .....	50

1. Vertrag aushandeln .....	50
2. Streitpunkte herausarbeiten .....	53
3. Die Arbeit durch den Konflikt .....	54
4. Die Lösungssuche .....	58
a) Ideensammlung .....	58
b) Bewerten der Ideen .....	58
5. Die Schlussvereinbarung .....	60
6. Die Umsetzungsphase .....	61
 <b>Kapitel 5. Alternative Vermittlungswege innerhalb der Justiz</b>	
<b>und die Verzahnung von Mediation und Justiz .....</b>	63
I. Die Entwicklung konsensualer Konfliktlösung innerhalb der Justiz .....	63
1. „Mediation“ innerhalb der Gerichte .....	64
a) Die Pilotphase an den Gerichten nach alter Rechtslage .....	64
b) Gerichtsinterne Mediation nach den Modellversuchen .....	64
c) Der Güterichter nach den Modellprojekten in Bayern und Thüringen .....	64
2. Das Gesetzgebungsverfahren .....	65
3. Die Übergangsregelung .....	66
II. Der qualifizierte Güterichter nach § 278 Abs. 5 ZPO, § 54 Abs. 6 ArbGG .....	67
1. Erfahrungen aus den Modellprojekten .....	67
2. Gesetzliche Grundlage für den qualifizierten Güterichter .....	68
3. Die Aufnahme des Verfahrens vor dem Güterrichter .....	70
4. Befugnisse des Güterrichters .....	71
5. Die Vertraulichkeit beim qualifizierten Güterrichter .....	72
6. Pro und contra .....	73
III. Der Güterichter in der Arbeitsgerichtsbarkeit .....	74
1. Der Mehrwert der qualifizierten Güterverhandlung .....	74
2. Wann passt die qualifizierte Güteverhandlung? .....	76
IV. Mediative Elemente im Gerichtsverfahren .....	76
1. Die Idee der „integrierten Mediation“ .....	75
2. Die Güteverhandlung vor dem streitentscheidenden Richter .....	76
V. Vom Gericht in die Mediation .....	78
1. Die Werbephase .....	79
2. Die Umsetzungsphase .....	80
 <b>Kapitel 6. Die Anwaltschaft und Mediation</b> .....	83
I. Der Anwalt als Mediator .....	83
II. Der Anwalt ist der Türöffner für Mediation .....	85
III. Die Mitwirkung eines Rechtsanwaltes im Mediationsverfahren .....	86
1. Die Rolle des Rechts in der Mediation .....	86
2. Die Rolle des Anwaltes in einem Mediationsverfahren .....	86
a) Die aktive Teilnahme des Anwalts .....	86
b) Die stille Begleitung während der Mediation .....	87
c) Der Anwalt auf Abruf .....	87
d) Rollenklärung zwischen Anwälten und dem Mediator .....	88
e) Die Beziehung der teilnehmenden Anwälte untereinander .....	88
3. Das Honorar der Parteianwälte .....	89

## Inhaltsverzeichnis

4. Exkurs: Teilnahme an der Verhandlung vor dem qualifizierten Güterichter .....	89
<b>IV. Die Aufgaben des Anwalts in den einzelnen Mediationsphasen .....</b>	<b>90</b>
1. Die Vorphase – Aufklärung über das Verfahren .....	90
2. Die Startphase – Einleitung des Verfahrens .....	90
3. Beratung/Kontrolle und Formulierung der Schlussvereinbarung .....	91
4. Unterstützende Begleitung in den Phasen zwei bis vier (Themensammlung, Interessenklärung, Sammeln von Lösungsoptionen) .....	91
<b>V. Mediation, ein Thema auch für Anwälte .....</b>	<b>90</b>
<b>Kapitel 7. Der Methodenkoffer des Mediators .....</b>	<b>93</b>
I. Methoden der Gesprächsführung .....	93
1. Nonverbale Kommunikation .....	93
2. Kommunikationsverständnis .....	94
a) Subjektivität der Wahrnehmung .....	94
b) Unterschiedliche „Wirklichkeiten“ .....	96
3. Kommunikationstechniken .....	96
a) Aktives Zuhören und Paraphrasieren .....	97
b) Drastifizieren und Doppeln .....	97
c) Reframing .....	99
d) Ich-Botschaften .....	99
e) Herausarbeiten von Gemeinsamkeiten .....	90
f) Perspektivwechsel .....	90
II. Fragetechniken .....	100
1. Offene Fragen .....	101
2. Konstruktiv lösungsorientierter Ansatz .....	101
3. Zirkuläre Fragen .....	101
4. Lösungsfragen .....	102
<b>Kapitel 8. Weitere alternative Konfliktlösungsverfahren .....</b>	<b>103</b>
I. Informelle Verfahren der Konfliktlösung ohne Einbeziehung eines Dritten .....	103
1. Konflikte und Konfliktescalation .....	103
2. Selbsthilfe bei Konflikten .....	106
II. Konfliktbearbeitung mit Unterstützung eines Dritten (Fremdhilfe) .....	106
1. Die einseitige Unterstützung einer Konfliktpartei .....	106
2. Kooperative Praxis, CP-Verfahren .....	107
III. Konfliktdelegation .....	107
1. Schlichtung .....	107
2. Betriebliche Einigungsstelle .....	108
3. Ist Mediation eine Alternative zur Einigungsstelle? .....	109
4. Schiedsverfahren gemäß § 101 ff. ArbGG .....	110
<b>Kapitel 9. Falldokumentationen .....</b>	<b>111</b>
I. Falldokumentation zu einer Mediation bei einem ruhend gestellten Gerichtsverfahren .....	111
1. Der Ausgangsfall .....	111
2. Die Vorphase: Erste Kontaktaufnahme/Auftragsklärung .....	111

## *Inhaltsverzeichnis*

a) Telefonischer Kontakt mit der Arbeitgeberin .....	111
b) Das Telefonat mit dem Prozessvertreter des Mitarbeiters A .....	112
c) Telefonischer Kontakt zu dem Mitarbeiter A und dem Abteilungsleiter L .....	113
d) Ende der Vorphase .....	113
3. Die Mediation .....	113
a) Einzelgespräch mit dem Mitarbeiter A .....	113
b) Checkliste für das Gespräch: .....	113
c) Das Einzelgespräch mit dem Abteilungsleiter L .....	114
d) Vorbereitung der nächsten Gesprächsrunde .....	114
e) Erstes gemeinsames Gespräch mit A und L – Dauer 1,5 Stunden .....	116
f) Zwischen den Gesprächen .....	117
g) Das zweite Gespräch zwischen A und L .....	117
4. Fazit .....	118
<b>II. Falldokumentation zu einer gerichtsinternen Mediation nach der alten Rechtslage .....</b>	<b>119</b>
1. Die Ausgangslage .....	119
2. Vorbereitung der Mediation .....	119
3. Die Mediation .....	120
4. Die Konfliktgeschichte .....	120
5. Die Konfliktbearbeitung .....	121
6. Fazit .....	122
<b>III. Falldokumentation zu einer innerbetrieblichen Mediation .....</b>	<b>123</b>
1. Die Ausgangssituation .....	123
2. Vorüberlegungen und erste Kontaktaufnahme .....	123
3. Auftragsklärung mit dem Geschäftsführer .....	123
4. Vorgespräch mit dem Mitarbeiter M .....	124
5. Vorgespräch mit den Kollegen .....	124
6. Zwischenergebnis .....	125
7. Das Teamcoaching .....	126
8. Das zweite Einzelgespräch mit dem Mitarbeiter M .....	126
9. Gesprächsrunde mit dem Geschäftsführer .....	126
10. Das eigentliche Mediationsgespräch .....	127
11. Nachsorge .....	127
12. Fazit .....	127

## **Anhang**

I. Klausel zur Vorbereitung einer Mediation .....	129
II. Muster Mediationsvertrag – Medianden sind gleichzeitig Auftraggeber .....	131
III. Muster Mediationsvertrag – Auftraggeber nimmt an der Mediation nicht teil .....	134
IV. Arbeitsbündnis .....	136
V. Mediationsgesetz .....	137
VI. Mediationsrichtlinie .....	141
VII. European Code of Conduct for Mediators .....	151
VIII. Leitfaden für Berater .....	154
<b>Sachverzeichnis .....</b>	<b>157</b>